

Touren in die Natur

Heimattage 2020 in Sinsheim

HEIMATTAGE
Baden-Württemberg
SINSHEIM 2020



**Das Phänomen am Ursenbach:
Die große Salamanderwanderung**
(Zwei Termine nach Ankündigung im
Februar/März 2020)

Regenfest und warm eingepackt, ausgerüstet mit Stirn- und Taschenlampe werden wir auf einer Strecke entlang des Ursenbachs in Hoffenheim die Salamanderwanderung beobachten. Aus dem Laubmischwald heraus streben sie im Frühjahr dem Ursenbach zu, um dort im seichten Uferbereich ihre Larven im Wasser abzulegen. Danach machen sie sich wieder auf den Weg zurück in ihren Wald. Wie jedes Jahr und das schon seit Jahrzehnten. Die Teilnehmer erleben die Wanderung der trächtigen Salamanderweibchen hautnah mit. Sie erfahren Interessantes aus dem Leben unserer größten heimischen Lurche sowie über die Maßnahmen zu ihrem Schutz.

Weitere Informationen unter
<https://www.nabu-sinsheim.de/termine/>



**Den Tieren im
Winter auf der Spur
Den Tieren im Herbst auf der Spur**
(Zwei Termine 01.02.20 und 24.10.20)

Eine interaktive Einführung ins „Lesen“ von Tier-
spuren. Anschließend geht es raus ins Freie und jeder
kann sein Wissen um die Tierspuren gleich in Wald
und Wiese ausprobieren.

Weitere Informationen und Anmeldung unter
<https://www.nabu-sinsheim.de/termine/>



**Fledermäuse –
Geheimnisvolle Jäger der Nacht**
(zwei Termine 16.05.20 und 13.06.20)

Fledermauswanderung, alles Wissenswerte rund um die
geheimnisvollen Jäger der Nacht: wo leben sie, wie und wo
jagen sie? Warum können die Fledermäuse in der Dunkelheit
so gut jagen? Haben sie deshalb die großen Ohren?
Was können wir zum Schutz der Tiere tun. Mit einem Fleder-
mausdetektor wollen wir ihren Geheimnissen auf
die Spur kommen.

Weitere Informationen unter
<https://www.nabu-sinsheim.de/termine/>



**Viele Akteure ein Gewinner: Rebhuhn-
schutz in Waldangeloch** (Termin 19.09.20)

Der Landschaftserhaltungsverband (LEV) Rhein-Neckar e.V.
hat ein Artenschutzprogramm für Rebhühner gestartet,
von dem auch andere Feldtierarten profitieren. Grundidee
ist es, landwirtschaftliche Flächen und Ackerränder mit
einer geeigneten Saatmischung artenreich erblühen zu
lassen, um das Nahrungsangebot für Insekten, Rebhüh-
ner und andere Arten zu erhöhen. Zudem werden Struk-
turen in der Landschaft geschaffen, die den Tieren auch im
Winter Deckung und Schutz bieten. Auf der Wanderung
erfahren Sie mehr über die Aktion für die altbekannten
Feldbewohner, deren Bestand europaweit seit 1980 um
94 Prozent zurückgegangen ist.

Anmeldung über LEV unter Tel. 07261/94665393 oder per
E-mail an katrin.naumann-leu@rhein-neckarkreis.de



Was blüht denn da? – Naturkundliche Führung
(Termin 20.05.20)

An einem frühlingshaften Abend wird die Umgebung
von Sinsheim aus der Perspektive eines Naturentdeckers
erforscht. Die Teilnehmer erkunden viele unterschiedliche
Lebensräume und Anpassungsstrategien von Pflanzen.
Verschiedene Pflanzen haben unterschiedliche Ansprüche
und so kann man von sogenannten Zeigerarten verschie-
dene Eigenschaften wie Boden, Klima, Bewirtschaftung
und anderes ablesen. Mit etwas Glück gibt es auf dem
Spaziergang auch noch verschiedene Tierarten zu entdecken.
Anmeldung über LEV unter Tel. 07261/94665393 oder per
E-mail an katrin.naumann-leu@rhein-neckarkreis.de



**Gewässeransichten in der Stadt: neuer
(Er-)Lebensraum für alle!**
(Termin 14.06.20)

Eine Exkursion entlang der Elsenz und dem Ilvesbach in
Sinsheim. Die Hochwasserlagen der vergangenen zwei
Jahrzehnte führten zu einem Umdenken im Umgang
mit unseren Bächen und Flüssen in der Stadt. Lange in
einem Betonkorsett gelegen, sind unsere städtischen
Gewässer jetzt wieder in Teilen frei und bieten auch den
Menschen einen vorher nicht möglichen Erfahrungs- und
Erlebensraum. Die naturnahe Umgestaltung hat zudem
vielfältigen neuen Lebensraum für Pflanzen und Tiere
geschaffen. In einer ca. 2 stündigen Exkursion wollen wir
gemeinsam die neuen Gewässeransichten in der Stadt
erkunden. Weitere Informationen unter
<https://www.nabu-sinsheim.de/termine/>



**Artenreichtum im Grünland in Abhängig-
keit von der Bewirtschaftung**
(Termin 28.06.20)

Ein wahres „El Dorado“ für Insekten, Bienen und andere
Tiere ist das artenreiche Grünland mit seiner außerge-
wöhnlichen Blütenpracht. Durch die große Vielfalt an
Pflanzenarten bildet es wertvolle Lebensräume für die
Tierwelt, darunter auch die für unsere Nutzpflanzen so
wichtigen Bestäuber. Dass der leuchtend blaue Wie-
sensalbei oder die strahlende Margerite eine Heimat
finden ist kein Zufall, sondern hängt von der Bewirt-
schaftung ab. In einer ca. 2 stündigen Exkursion rund
um die Burg Steinsberg führen wir Sie in die bunte Welt des
Grünlands ein. Weitere Informationen unter
<https://www.nabu-sinsheim.de/termine/>



**Kulturland-
schaft am Steinsberg**
(Termin 14.05.20)

Wie ist unsere Landschaft entstanden, so wie
wir sie heute sehen? Welche Herausforderungen
gibt es, um sie so zu erhalten? Welchen Wert hat
die Kulturlandschaft für die Natur?

Treffpunkt ist der Parkplatz der Burg Steinsberg.
Anmeldung über LEV unter Tel. 07261/94665393
oder per E-mail an katrin.naumann-leu@rhein-neckarkreis.de



**Von Wildbienen und Hohlwegen – eine
Wanderung durch die Kulturlandschaft
Sinsheims** (Termin 29.05.20)

Hohlwege stellen nicht nur ein für den Kraichgau cha-
rakteristisches Landschaftselement dar, sie sind auch
Lebensraum für viele Tierarten. Insbesondere die Arten-
gruppe der Wildbienen soll bei der Wanderung durch die
Kulturlandschaft Sinsheims neben kulturhistorischen
Aspekten näher beleuchtet werden. Die Wanderung führt
auf einer Strecke von 3-4 km über befestigte und unbe-
festigte Wege durch die Feldflur nordöstlich von Sinsheim.

Veranstalter: Stadt Sinsheim und Untere Naturschutzbehörde
Anmeldung bitte bis 25.05.2020 unter Stadtplanung@sinsheim.de
oder unter 07261/404-207. Bei schlechtem
Wetter fällt die Exkursion aus. Festes Schuhwerk erforder-
lich. Treffpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben.



Akrobaten der Lüfte: Die Mauersegler
(Zwei Termine: 31.05.20 um 9:30 Uhr,
und 15.07.20 um 20:30 Uhr)

Mit seinen schrillen Schreien und akrobatischen Flug-
künsten gehört der Mauersegler zu den schnellsten
Vögeln. Am Artenschutzurm in der Sinsheimer Garten-
stadt wollen wir die „Akrobaten der Lüfte“, ihre ausserge-
wöhnliche Lebensweise und Flugkünste an den Brutkä-
sten beobachten. Dort gibt es erfreulicherweise deutliche
Hinweise dafür, dass sie, entgegen dem Trend, wieder
zahlreicher geworden sind. Welche Maßnahmen dazu ge-
führt haben und wie Sie selbst den Vögeln helfen können,
erfahren Sie bei dieser Führung. Weitere Informationen
unter <https://www.nabu-sinsheim.de/termine/>



Verborgene Schätze unserer Heimat!
(Termin 09.05.20)

Naturschutzgebiete sind nicht nur Zahlen und Fakten.
Es sind schätzenswerte Fleckchen in und um Sinsheim.
Oftmals auf den Ersten Blick nicht zu erkennen, bei
näherem Hinschauen aber überraschend bezaubernd.
Wir werden uns mit Fragen zum Thema „Naturschutzge-
biet“ befassen, Näheres über die Schätze unserer Heimat
erfahren und zu guter Letzt sogar die Möglichkeit haben,
uns selbst von der Schönheit eines Naturschutzgebiets
verzaubern zu lassen. Weitere Informationen unter
<https://www.nabu-sinsheim.de/termine/>



**Den Feldvögeln auf der Spur – Exkursion
in den Lebensraum der Feldlerche**
(Termin 03.05.20)

Lerchenfenster, Blühstreifen, Schwarzbrache – bei den
Exkursionen erfahren Teilnehmer viel Wissenswertes
über die Feldlerche, ihren Lebensraum und die Anstren-
gungen der Stadterhaltung für den Erhalt dieser und
weiterer Feldvogelarten sowie den Schutz der Artenviel-
falt in der Agrarlandschaft.

Anmeldung bitte bis 27.04.2020 bei Holger Brom unter
Tel 07261/404-207 oder E-mail an Stadtplanung@sinsheim.de. Bei schlechtem Wetter fällt die Exkursion
aus. Festes Schuhwerk erforderlich. Wer möchte kann ein
Fernglas mitbringen.

